

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Band:** 9 (1900)  
**Heft:** 24

**Anhang:** Beilage zu No. 24 der "Schweizer Hotel-Revue"

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Saison 1900  
Bitte Preislisten und  
Mustercollection zu verlangen.  
Haben-Haus  
**Max Oettinger**  
St. Ludwig 1. E. & Basel.

## Café-restaurant.

Le Conseil d'administration de la Société du Casino-Théâtre de Lausanne recevra jusqu'au 15 Juin des offres pour le bail du Café-restaurant du Casino-Théâtre. Entrée le 25 Septembre 1900 ou plus tôt le cas échéant. 634 H6034L

## OCCASION

pour une dame seule, ayant l'habitude de travailler dans les grandes pensions, de se caser dans une maison de 1<sup>er</sup> ordre et mettant 10-15,000 frs. comme intéressée dans l'affaire.  
Adresser les offres à l'administration du journal sous chiffre H 668 R.

## Hotel-Versteigerung.

Das Waisenamt Arth bringt wegen Todesfall des Eigentümers Montag, den 2. Juli 1900, Nachmittags 1 Uhr, im Gasthaus zum Thurm in Arth auf öffentliche und freiwillige Gant:

## \* Hotel „Adler“ in Arth. \*

Das Hotel liegt mit seinem grossen, schattigen Garten unmittelbar am Zuger See und enthält einen grossen Saal, kleinen Saal, Gasstube, gedeckte Terrasse, Zimmer für 20 bis 35 Fremdenbetten, Verkaufs-Magazin mit Wohnung etc. Dazu gehört ein grosser Gemüsegarten, geräumige Pferdestallung mit Remise. Ferner werden die in einem Spezialverzeichnis bezeichneten Inventargegenstände mitgegeben. Alles liegt in nächster Nähe der Rigibahn- und Dampfschiffstation, unweit des Eisenbahnknotenpunktes Goldau. Die kommunikationsreiche, doch ruhige, gesunde und prächtige Lage von Arth, am Fusse der Rigi und des Rössberges, mit naheliegenden Waldungen, zahlreichen Feldwegen, schönen Strassen dem See entlang, eignet sich vorzüglich für Kur- und Erholungsbedürfnisse. Lohende Wirksamkeit für einen leistungsfähigen, tüchtigen Hotelier ist hier geboten. — Fremden-Hotel im Sommer, einzig geeignetes, grosses Gesellschaftshaus für die zahlreichere Vereine von Arth im Winter. (K 1156 L) [677  
Gesamtanschlag Fr. 65,000. Der Gantakt kann von 17. Juni an auf der Notariatskanzlei Arth eingesehen werden.

Auskunft erteilen:  
Per Notariatskanzlei: Per Waisenamt Arth:  
Al. v. Rickenbach, Notar. Al. Kamer, Waisenamtspräs.

## F. KNUCHEL

vormals Osburg-Stroebel

Rämistrasse 17 \* Zürich \* zur freien Schule

Vollständige Hotels-Einrichtungen  
Polster-Möbel

Möbel in allen Holz- und Styl-Arten

Dekorations-Artikel, Waschgarnituren, Wolldecken.

Der beste, billige, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg

# NACH LONDON

geht über Strassburg-Brüssel-Ostende-Dover

**Einzigste Route** welche drei Schnell-Dienste täglich führt, welche einen direkten Schnell-Dienst mit durchgehenden Wagen III. Kl. führt, deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und welche unter Staatsverwaltung steht.

Von Basel in 19 Std. nach London.

**Fahrpreise Basel-London:**  
Einfache Fahrt (16 Tage) . I. Kl. Fr. 120.85. II. Kl. Fr. 89.25  
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.— II. Kl. Fr. 147.90  
**Seefahrt nur 3 Stunden.**

Fahrplanbücher und Anskunft erteilt gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postämpler Kirchstrasse 12, Basel.

eingetroffen!

Neue <sup>663</sup> Sendung in geschmackvoller Ausführung.

Neue <sup>Za 7761</sup> Sendung in uitbertröfener Auswahl.

Interessenten erhalten sofort Photographien m. Preisliste

Versand Garantie Prima Fabrikat. Zahl. Referenzen.

Louis Greiner-Vogt Winterthur 13 Unterthor 13 TELEPHON.

Erstes grösstes Dépôt für die Schweiz der berühmten Artest Majolika-Gartenrosenfabrik Delphin Massier Vallauris (Nivaria)

Magazine in Hotel-Haushaltungs- und Luxus-Artikeln.

## Weinessigfabrik Winterthur

SAGLR — Wartstrasse 28 a — 606

empfehlen ihren durch Anwendung der neuesten Methoden der Gährungsschemie hergestellten

### Reinen Naturweinessig

in Korbflaschen von 5 Liter an und in Gebinden von 50-300 Liter.

Begutachtet von diversen kantonalen Laboratorien.

Schweiz. Patent Nr. 16.240

Verlangen Sie WEINGART'S abschliessbaren Ideal-Fahrrad-Van der für diese Klassen-Ausgewählung in allen besseren Fahrradhandlungen erhältlich, sonst direct vom Allein-Fabrikanten A. Weingart-Herbst, Breisach

Schweiz. Patent Nr. 16.240

Weil abschliessbar besonders geeignet für Hotels, Restaurants, Sommerwirtschaften etc.

## Wegen Teilung zu verkaufen

ein eingerichtetes, möbliertes und sehr stark leuchtetes

# Bade-Hotel

in einer schönen Lage in den Alpen.  
Geft. Offert u. unter Chiffre H 2228 F an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Basel. 664

## Fabrique de Billards

660 JEAN FRUH 0182L

\*\*\* LAUSANNE \*\*\*

ACCESSOIRES EN TOUS GENRES

Echange \* Réparations

MAISON FONDÉE EN 1850.

## DIREKTOR.

Schweizer, in allen Zweigen der Hotelbranche erfahren, der drei Hauptsprachen in Wort und Schrift mächtig, energisch, schöne Erscheinung, kautionsfähig, sucht auf Herbst Jahresengagement oder Saisonstelle. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 638 R.

## Kurhotel zu verkaufen.

In der Nähe von Luzern ist ein bestergerichtetes und gut-frequentiertes, altbekanntes

### Kurhotel und Pension

mit 80 Zimmer (120 Betten), eigener Mineralquelle, an tüchtigem Hotelier käuflich abzutreten.  
Uebernahtskapital Minimum Fr. 30,000.—  
Kostenlose Auskunft bei dem Beauftragten:  
674 Loeliger, 4 Leonhardsgr., Basel.

Seule Médaille d'or

## CONFITURES DE SAXON

GENÈVE 1896

Les plus avantageuses pour l'Industrie Hôtelière.

25. Solltest Du Nachts spät nach Hause kommen, während die andern Gäste schon schlafen, schlage die Thüren zu, dass die Mauern zittern, damit man merkt, dass Du noch da bist; unterhalte Dich laut auf dem Korridor; das erleichtert die Nachtruhe der andern Gäste. Stelle Deine Schuhe nicht etwa ruhig vor Deine eigene Thüre, sondern werfe sie an diejenige vis-à-vis.
  26. Deponierst Du Wertsachen im Bureau, dann verlange Quittung; verlangst Du das Depositem aber wieder zurück, dann wäre es ein Attentat auf Deinen ehelichen Namen, wollte man Dir die Quittung zurückverlangen.
  27. Gelangen Wertsendungen für Dich ins Hotel und hat der Wirt die Freundlichkeit, der Post gegenüber für Dich die Verantwortlichkeit zu übernehmen, so betrachte dies als etwas ganz Selbstverständliches. Verlangt jedoch der Wirt von Dir eine Legitimation, dass Du der rechtmässige Eigentümer der Wertsache bist, dann sei entriistet über eine solche Zumutung. Nimm überhaupt nie eine Legitimation mit auf Reisen. Du verschaffst Dir dadurch Zwischenfälle, welche oft angenehme Abwechslung bringen in die Eintönigkeit Deines Aufenthalts in der Fremde.
  28. Kannst Du im Zimmer irgend einen Gegenstand, namentlich Schmucksachen, nicht sogleich finden, dann setze das ganze Haus in Alarm und beschuldige den ersten besten Angestellten des Diebstahls; lass' aber auch dann den Verdacht auf ihm haften, wenn das „Gestohlene“ als „verlegt“ wieder zum Vorschein gekommen ist.
  29. An der Table d'hôte sei nie rechtzeitig. Kommt Du verspätet, wird Dein liebes Ich eher die Aufmerksamkeit der übrigen Gäste auf sich lenken und für den Wirt ist nichts angenehmer als noch Suppe zu servieren, während andere schon beim Dessert angelangt sind. Findest Du in diesem Falle das Essen nicht mehr vorzüglich, oder werden die vorhergehenden Platten nicht nachserviert, was auch kommen kann, dann klage über schlechte Küche und noch schlechtere Bedienung.
  30. Besonders beliebte Gespräche an der Table d'hôte sind die politischen und religiösen; Du kannst damit einen unliebsamen Nachbar vertreiben. An der in fremder Sprache geschriebenen Speisekarte Sprachreinigung zu üben ist besser, als über das Wetter zu sprechen.
  31. Beim Essen, hauptsächlich an der Table d'hôte, fuchtele mit Messer und Gabeln in der Luft herum, dass den Nachbarn Hören und Sehen vergeht; auch vergiss nicht, stets mit dem Messer in den Mund zu fahren; beim Fischessen macht sich dieses besonders gut und wird den Eindruck erwecken, dass Du ein Mann bist, der sich um kleinliche Vorurteile nicht zu kümmern braucht.
  32. Für vier Personen bestelle regelmässig nur zwei Frühstücke und lasse Dir Milch und Kaffee nachkommen; denn nichts freut den Wirt mehr, als wenn Speisen und Zuthaten reichlichen Absatz finden.
  33. Sind in der Nähe des Hotels arme Leute aufzutreiben, so bringe ihnen den Zucker und die Tafelröckchen, welche Du beim Frühstück nicht vertilgen konntest; animiere auch andere Gäste, Dein Beispiel nachzumachen, der Hotelier ist gewiss froh, wenn Du ihm diese Reste abnimmst und Du kommst billig zu dem Rufe eines Wohlthäters.
  34. Kinder, sie mögen noch so klein sein, gehören auf alle Fälle an die Table d'hôte, mitten unter die übrigen Gäste; es bringt Leben unter dieselben und jeder freut sich, wenn er den ungezogensten Rangen an die Seite bekommt. Man lasse sie schalten und walten, wie zu Hause in der Kinderstube; je toller es zugeht, desto angenehmer für die Gäste. Im schlimmsten Falle wird man die betreffenden Eltern für unvernünftig halten.
  35. Hast Du für ein „Kind“ im Alter von 12 Jahren unter dem Vorwand „es isst nicht viel“ den Essenspreis auf die Hälfte heruntergedrückt, so schöpfe ihm von jedem Gericht mehr auf seinen Teller als ein Erwachsener verdauen kann; es wird dabei die Speisen kennen und essen lernen, was ihm auch zur Ausbildung frommt.
  36. Gehst Du als Pensionär auf Exkursionen, dann lasse Dir einen Korb voll Proviant stiften, damit ja dem Wirt nichts geschenkt bleibt. Bist Du am Ziele Deiner Tour angelangt, wirst Du wohl irgendwo ein Hotel, Gast- oder Wirtshaus finden, wo Du Serviette, Teller, Besteck und eine Flasche Wasser verlangen und Dich an dem freundlichen Gesicht des Wirtes ergötzen kannst. Sollte es diesem jedoch einfallen, Dir für Bedienung etwas abzuverlangen, so darfst Du annehmen, Du seiest in eine Räuberhöhle geraten.
  37. Um bei einem längeren Aufenthalt ein angenehmer Gast im Hotel zu werden, versäume nicht, ein Piano zu mieten und als Übungsstunden die Zeit von 6-8 Uhr morgens und nach 10 Uhr abends zu benutzen. Deine Nachbarn werden Dir die grössten Komplimente machen über dein wunderbares Spiel, während sie zur gleichen Zeit aufs Bureau eilen und energisch verlangen, dass dem Geklimper ein Ende gemacht werde.
  38. Bist Du Liebhaber von Tieren: Hunde, Papageien, Affen etc., nimm dieselben mit auf die Reise. Im Hotel finden sie alles, was zu ihrem Zeitvertrieb dienen kann; kostbare Teppiche und Vorhänge, Polstermöbel etc. Namentlich im Speisesaal und in den übrigen Gesellschaftsräumen sind Hunde stets willkommen. Macht aber ein Gast, oder gar der Hotelier selbst, darüber seine missbilligende Bemerkung, dann verklage beide wegen Tierquälerei.
  39. Zeige Deine Abreise und das Verlangen nach der Rechnung immer erst im letzten Moment an, Du thust damit dem Bureaupersonal einen Gefallen, und wenn in der Eile Irrtümer mit unterlaufen, dann schimpfe über schlechte Ordnung.
  40. Reisest Du abends ab und verlangst man von Dir, das Zimmer bis zu einer bestimmten Abendstunde frei zu machen, um es in Ordnung stellen und für die kommende Nacht bereit zu halten, dann hast Du das Recht, über einen solchen Gewaltakt entrüstet zu sein, solltest Du aber selbst einmal um 6 Uhr abends ankommen und kein anderes Zimmer frei sein, resp. es dasjenige eines Gastes, der erst um 8 Uhr abreist, es aber noch nicht geräumt hat, beklage Dich über Rücksichtslosigkeit gegenüber Deiner werten Persönlichkeit.
  41. Reisest Du mit Hotel-Coupons, dann verschweige dies fein säuberlich; suche zuerst 10% an der Rechnung abzumarken, ist Dir dies gelungen, dann bringe die Coupons, von denen der Wirt der Reisefirma weitere 10% abzulassen hat, ans Tageslicht. Du hast auf diese Weise den Wirt um seinen ganzen Profit gebracht, das thut aber nichts; die Ehre, Dich zu seinen Gästen zu zählen, genügt ihm vollständig.
  42. Desgleichen zeige Dich entriistet, wenn Du Deine Rechnungen mit Checks bezahlt und man Dich nach dem dazu gehörigen Kreditbrief fragt. Man setze dadurch einen Zweifel in Deine Ehrlichkeit, den Du Dir nicht gefallen zu lassen brauchst.
  43. Wenn Du den Wirt nach einem guten Hotel in der Gegend Deines nächsten Reisezieles fragst und er gibt Dir eine Empfehlung mit, dann steige in einem andern Hotel ab, unterlasse aber nicht, Deinem Wirt mitzutheilen, dass Dir von seinem Kollegen ein anderes Hotel empfohlen worden. Es trägt dies viel dazu bei, die Freundschaft und Kollegialität unter den Wirten zu fördern.
  44. Bei Abreise versäume nicht, die Rechnung zu beanstanden, mache, wenn immer möglich, vor andern Gästen deswegen Skandal; wirf mit Betrüger, Geldschneider etc. um Dich und erkläre dem Wirt, Du werdest nie wieder bei ihm einkehren und alle Bekannten vor ihm warnen.
- Schlusswort.** Hast Du alle diese Regeln getreulich befolgt und kehrst zu Deinen Penaten zurück, sei überzeugt, dass, wenn Du alsdann eine innere Befriedigung über den Verlauf Deiner Reise empfindest, dies nicht minder bei andern der Fall ist, Dich wieder zu Hause zu wissen.